



Auf der Suche nach dem richtigen Sattel kann man manchmal schon fast zur Verzweiflung getrieben werden und auch die Hersteller machen es einem nicht unbedingt leichter, stellen sie doch ein schier unübersichtliches Angebot an Sätteln zur Verfügung.

Wer hier nicht schon im Vorfeld um seine körperlichen Eigenschaften Bescheid weiß, steht auf verlorenem Posten.

[ads1]Dies hat wohl auch der italienische Sattelhersteller **Selle Italia** erkannt und sein **idmatch** System entwickelt. Hierbei werden bei autorisierten Händlern mittels von Selle Italia zur Verfügung gestelltem Messequipment in drei Schritten Maße genommen und mit der idmatch Software ausgewertet. Heraus kommen ein Buchstabe und eine Zahl, mit der sich der richtige Sattel schnell finden lässt. Wir haben es ausprobiert.

Vorbereitung

Auf der Homepage von Selle Italia kann man seinen autorisierten idmatch Händler schnell finden. Ich hatte Glück und meiner war sozusagen gleich um die Ecke.

Idealerweise sollte für die Vermessung ein Termin vereinbart werden. Ein kurzer Anruf beim Händler verschafft hier Klarheit. Auch sollte man für den Termin eine Radhose bereithalten bzw. gleich anhaben. Das wäre eigentlich schon alles an Vorbereitung.



Messung

Nachdem das Alter, das Geschlecht sowie das Gewicht und die Größe als auch der Radfahrertyp (Tourenrad, Rennrad, etc.) als erste Daten erhoben und in das System eingegeben wurden, kann das eigentlich Messen losgehen.

Als Erstes wird der **Abstand der Beckenknochen** (Intertrochanterer Abstand) mit einer überdimensionalen Schieblehre gemessen. Dieser Wert wird zusammen mit den anderen Messdaten später zur Ermittlung des Sitzknochenabstands benötigt.

Als Nächstes wird der **Oberschenkelumfang** unterhalb der Gesäßfalte gemessen. Um hierbei etwaige unterschiede in den Umfängen zu berücksichtigen, werden beide Oberschenkel gemessen.

Im letzten Schritt wird die **Beckendrehung** ermittelt.

Dazu stellt man sich mit geschlossenen Beinen hin und beugt sich so weit wie möglich nach vorne, so als ob man mit den Fingerspitzen den Boden berühren wollte. Dabei bleiben die Knie aber durchgestreckt. In dieser Stellung wird mit einem speziellen Neigungsmesser der Winkel am Kreuzbein ermittelt. Das war es



dann auch schon und die Messwerterfassung ist abgeschlossen.

Auswertung

Sind alle Daten in die idmatch Software eingegeben bekommt man auch schon sein Ergebnis (auf Wunsch auch als Ausdruck).

Dieses wird in 6 Kategorien unterteilt. Von **S1** bis **S3** und **L1** bis **L3**.

Dabei stehen die Buchstaben S und L für die Größe des Sitzknochens bzw. die Breite des Sitzknochenabstands, die Zahlen 1 bis 3 stehen für die Beckendrehung - die 1 für eine geringe, die 3 für eine hohe Beckendrehung.

Dies bedeutet nun für den Sattel, dass er in Größe S bis ca. 135 mm breit ist, in der Größe L bis ca. 150 mm. Für die Zahl 1 steht ein komplett geschlossener Sattel, also ohne Öffnung in der Mitte, da der Fahrer eine geringe Beckendrehung hat.

Die 2 steht für einen Sattel mit einer kleinen Öffnung und die 3 für einen Sattel mit großer Öffnung. Diese Sättel sind für Fahrer mit einer mittleren bis starken Beckendrehung, die dadurch einen entsprechend angenehmeren Sattel benötigen.

Man kann auch sagen, je höher die Beckendrehung desto höher wird der Druck auf dem Dammbereich.

Je nachdem in welche Kategorie man fällt, hat man bei Selle Italia eine große Auswahl an passenden Sätteln. Da diese an der Verpackung bereits markiert sind, ist der richtige Sattel schnell gefunden.

Insgesamt bietet Selle Italia 36 verschiedene idmatch Sattelmodelle an.

Mit **IDMATCH** den perfekten Sattel finden!

Fazit

Die idmatch Auswertung ergab bei mir, dass ich mit meinem bisherigen Sattel schon auf dem richtigen Weg war. Hier gibt es aber durchaus noch Verbesserungspotenzial.

Selle Italia stellt unter anderem auch Testsättel zur Verfügung den mir mein Händler inkl. Monolink Sattelstütze freundlicherweise zum Ausprobieren überließ. Diese Sättel sind mit Markierungen und Begleittext zur richtigen Sitzposition versehen, sodass man schon mal Richtwerte zur Einstellung am Rad hat.

Wer also immer noch nicht seinen passenden Sattel gefunden hat, dem sei das idmatch System von Selle Italia wärmstens empfohlen. Vielleicht gibt es ja auch wie bei mir einen Cappuccino zwischendurch - schließlich geht es ja auch um italienische Sättel.

Händler, die diesen Service anbieten, findet man unter folgendem Link:

http://www.selleitalia.com/idmatch_dealers/europa/index.php

Wir werden über das Ergebnis des idmatch in Form eines Erfahrungsberichts über den empfohlenen Satteltyp weiter berichten.



Welcher Sattel passt zu meinem Hintern...?

